



ERKOPHALT

Lagerfähiges kalteinbaubares Asphaltmischgut

Anwendung:

ERKOPHALT wird zum Schließen von Aufbrüchen und insbesondere zur Herstellung von Anrampungen eingesetzt. Weiterhin dient ERKOPHALT zur Beseitigung von Fahrbahnschäden im Rahmen der vorbeugenden Straßenerhaltung, der Verfüllung von Schlaglöchern, breiten Rissen und Frostaufbrüchen.

Eigenschaften:

ERKOPHALT hat sich bestens bewährt bei der Erhaltung und Ausbesserung von Straßen und Wegen.

Das Produkt zeichnet sich aus durch:

- Geringen Material- und Arbeitsaufwand bei der Beseitigung von Schadstellen
- Leichte Verarbeitbarkeit bei jedem Wetter also auch bei Nässe und bei niedrigen Temperaturen
- Sehr gute Haftung
- Sofortige Begehbarkeit
- Kein Verkleben während der Lagerung, kein Haften an den Arbeitsgeräten
- Frostbeständigkeit
- Umweltverträglichkeit
- Die Wiederverwendbarkeit als Ausbauasphalt

ERKOPHALT wird lagenweise von Hand überhöht eingebracht, glattgezogen und verdichtet.

Die Verdichtung kann mittels Schnellschlaghammer, Rüttelplatte oder auch durch das mehrmalige Überfahren mit einem LKW erfolgen. Die Oberfläche muss mit Sand abgestumpft werden.

Lagerung:

Bei der losen Ware erfolgt die Lagerung auf Freiflächen oder in Boxen im zusammenhängenden Haufen. Zum Schutz gegen Witterungseinflüsse empfiehlt sich die Abdeckung mit einer Plane. Frost wirkt sich nicht nachteilig auf die Produktqualität aus. Im Laufe der Lagerzeit treten Verhärtungen an der Oberfläche auf, die eine Art Schutzschicht für das darunterliegende Material bilden. Diese Kruste kann ohne Qualitätseinbußen unter das frische Material gemischt werden.

Verpackte Ware kann problemlos im Freien gelagert werden, solange die Verpackung unbeschädigt bleibt.

Die Haltbarkeit von ERKOPHALT liegt für die lose Ware üblicherweise bei mindestens 6 Monaten.

Lieferform:

Lose
25-kg-Sackware
25-kg-Kunststoffbinde

Verarbeitungshinweise:

Die Schadstellen der Aufbrüche sind, wenn notwendig, an den Rändern zu begradigen und von Staub, Schmutz und losen Bestandteilen gründlich zu reinigen. Feuchtigkeit in Form von Nässe wirkt sich nicht nachteilig aus. Stehendes Wasser ist aber zu entfernen. Die Frostbeständigkeit von ERKOPHALT ist für die Lagerung gewährleistet. Die Verarbeitbarkeit bei winterlichen Außentemperaturen wird allerdings erleichtert, wenn das Produkt z.B. über Nacht in einer beheizten Halle gelagert wird.

Einbaustärken des Kaltasphalt:

ERKOPHALT	Einbaudicke einlagig*	max. Einbaustärke	min. Einbaustärke
0/3 mm	ca. 3 bis 4 cm	bis zu 10 cm	ca. 1,5 cm
0/5 mm	ca. 4 cm	bis zu 10 cm	ca. 2,0 cm
2/5 mm	ca. 3 bis 4 cm	bis zu 10 cm	ca. 1,5 cm
2/8 mm	ca. 4 bis 5 cm	bis zu 12 cm	ca. 2,5 cm

*Stärkere Einbauschichten sind immer in mehreren Lagen herzustellen.

Reinigungsmittel: Im abgebandenen Zustand: Benzine oder gebräuchliche Lösemittel
Bei Hautkontakt: Handwaschpaste (z.B. Pevalin-Resolut)

Technische Daten: Bindemittelart: Fluxbitumen
Bindemittelanteil (DIN 1996): ca. 5 %
Gesteinsart (TL Min-StB): Edelbrechsand-Edelsplitt-Gemisch

Verbrauch: ca 1,8 – 2 t pro m³ (Dichte: ca. 2g/cm³)